



Pastoraler Immobilienprozess, S. 3 ff
©Rose von der Heyde



Marmeladenaktion beim Guten Hirt, S. 9
©Peter Weidemann_pfarbrieftservice.de



60 Jahre Kolpingsfamilie, S. 12
©Christine Pieloth

Zwischen den Zeiten

„Ein Mensch lebt noch mit
letzter List, in einer Welt die
nicht mehr ist. Ein anderer,
grad so unbeirrt, lebt schon in
einer, die erst wird.“

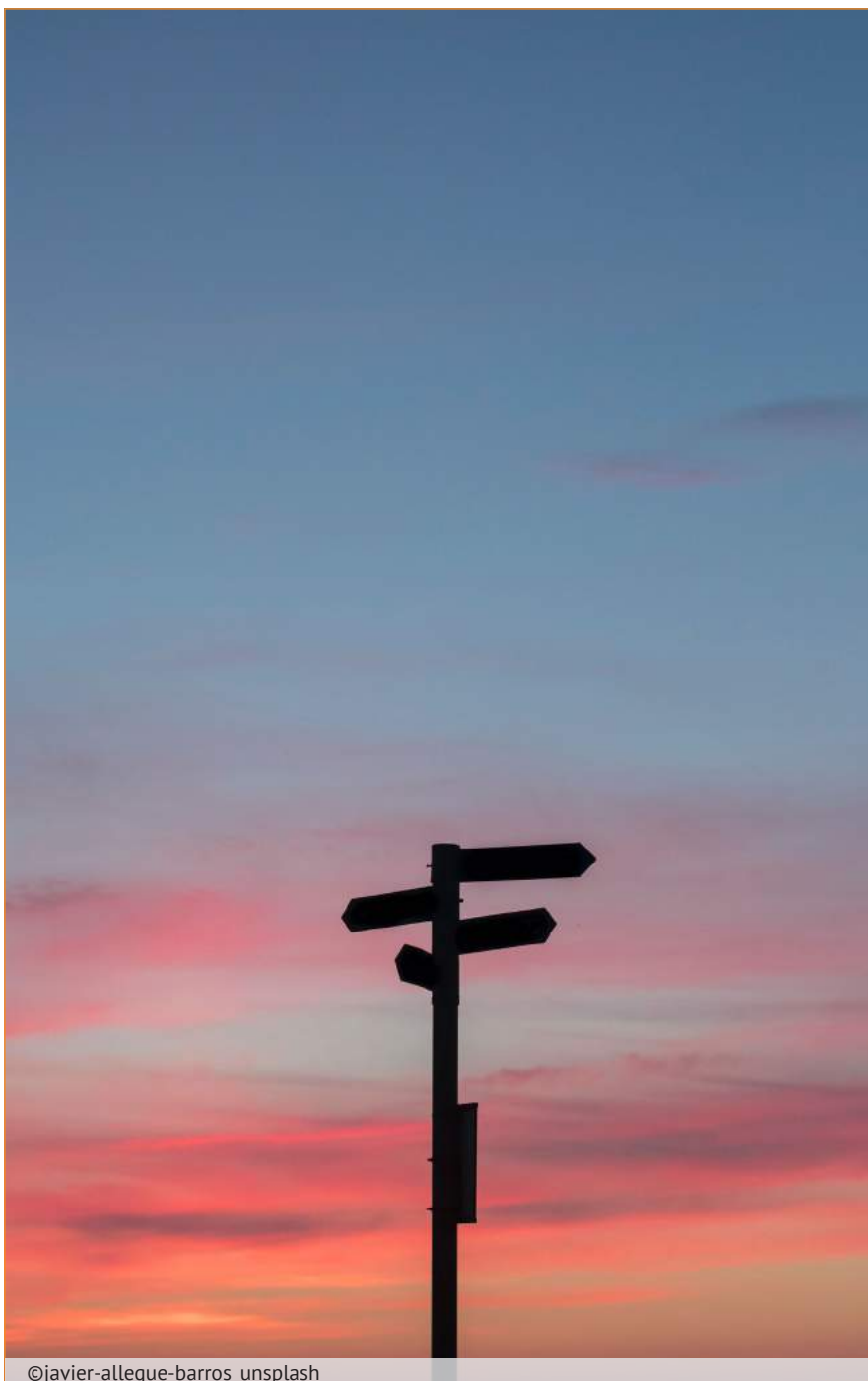
(Eugen Roth)

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

in der Herbstausgabe der
„Horizonte“ lesen Sie viel
zum Thema Veränderung. Al-
les Leben ist darauf ange-
legt, sich stetig zu wandeln,
sich anzupassen – egal, ob
wir das wünschen oder
nicht. Ohne Neugier und den
Willen etwas ganz anderes
zu beginnen, gäbe es keinen
Fortschritt.

Es gehört immer Mut dazu
und oft auch Unbehagen,
wenn wir etwas Neues wa-
gen, aber wir haben die
Chance, das für uns Beste
daraus zu machen!

Mit den besten Wünschen
für einen bunten Herbst
Claudia Pollak
für das Redaktionsteam



Editorial



©Heilig Geist

Veränderungen

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Leicht ist Veränderung nicht. Veränderung bedeutet: Loslassen von Vertrautem, von Liebgewordenem, von Gewohnheiten, von gefühltem „Das war schon immer so“.

Aber ohne Veränderung und ohne Abschied von Bisherigem kann nichts Neues entstehen.

Der „Pastoralprozess Immobilien“ in unserer Kirchengemeinde wird zu sichtbaren und für viele schmerzlichen Veränderungen führen.

Besonders gravierend ist die Entscheidung – vorgeschlagen von der Projektgruppe und beschlossen vom Kirchenvorstand – die St. Michael Kirche in Nordstemmen zusammen mit dem Pfarrheim und dem Grundstück aufzugeben. Auch wenn Nordstemmen als katholischer Standort erhalten bleiben soll, ist das ohne Zweifel die bitterste Veränderung. Näheres dazu in dieser Ausgabe.

Aber auch die Innensanierung von Heilig Geist mit einem neuen Raumkonzept bedeutet Abschied von Bisherigem.

Mit welcher Haltung lassen sich gravierende Veränderungen bestehen und zulassen, ohne in eine innere Verhärtung zu kommen, die nur zu Verbitterung führen kann?

Für mich persönlich es wichtig, meinen Blick zu weiten und weit zu halten. Unser Erlebenshorizont erstreckt sich nur auf die Länge unseres Lebens.

Es ist verständlich, dass wir gern alles festhalten, was „sicher“ und „stabil“ zu sein scheint und eher

vermeiden, was nach Unsicherheit, Loslassen, Umdenken und Veränderung des Gewohnten aussieht.

Der Horizont der Wirklichkeit ist aber weiter als die Länge unseres Lebens: Es gab Generationen vor uns und wird Generationen nach uns geben. Wir führen fort und verändern, was wir übernommen haben. Andere nach uns werden das ebenso tun.

Um ein Bild aus der Tradition des Zen zu benutzen: Jeder ist eine Welle im Fluss der Zeit. Und wie Wellen auftauchen und wieder vergehen, aber doch stets Fluss bleiben, vergeht auch unser Leben, aber wir sind verbunden im großen Geheimnis des Ewigen.

Dieses Bild lässt mich meine eigene Existenz relativ sehen und ebenso alles, was wir schaffen und wirken – nichts bleibt so, wie es ist. Alles verändert sich. Mitten im Fluss der Zeit haben wir aber die Freiheit, Neues zu wagen und auszuprobieren.

Gilt es bei allem Abschied und Loslassen nicht eher die Chancen und Möglichkeiten zu sehen, die sich eröffnen? Einem neuen Erlebenshorizont die Chance zu geben, sich aufzutun?

*Herzliche Grüße
Harald Volkwein*

Inhaltsverzeichnis

Pastoraler Immobilienprozess	Seite 3
Pastoraler Immobilienprozess	Seite 4
Pastoraler Immobilienprozess	Seite 5
Pastoraler Immobilienprozess	Seite 6
Pastoraler Immobilienprozess	Seite 7
FEIER-Abend-Gottesdienst, Firmung 2023	Seite 8
Guter Hirt Sarstedt	Seite 9
Faire Woche, FAIR-Änderung	Seite 10
Café Vergissmeinnicht, Buchvorstellung, Freiwilliges Kirchgeld	Seite 11
Kolpingsfamilie Sarstedt	Seite 12
kfd Sarstedt	Seite 13
Freud und Leid	Seite 14
Kontakt, Impressum	Seite 15

Pastoraler Immobilienprozess

Veränderungen in unserer Gemeinde

Wie fing es an?

April 2020 - Die Corona-Pandemie hatte fast alles gestoppt, Gottesdienste fanden nicht statt. Diese Situation hat uns als Pastoralteam und als Pfarrgemeinderat sehr nachdenklich werden lassen.

Das Alltägliche, das „Das war immer so!“ war aufgehoben worden. Wozu ist Kirche jetzt (!) da? Wie soll Kirche sein, wie kann sie für Menschen erlebbar sein?

Im ersten Schritt haben wir die Kirche geöffnet. Täglich von morgens bis abends stand sie für Menschen offen, von Ostern bis Pfingsten 2020 brannte die Osterkerze täglich viele Stunden für die Besucher*innen. Zum ersten Mal brannte eine Osterkerze herunter, bis fast nichts mehr von ihr zu erkennen war.

Dann kam die Frage auf: Was wäre, wenn wir einen freien Raum in der Kirche hätten? Wenn wir die vorderen Bänke mal probeweise aus der Kirche entfernen?

Die Bänke wurden eingelagert, ein Frei-Raum entstand. Und dieser Frei-Raum wirkte. Durch die nicht mehr vorhandenen Bänke aus dunklem Holz wurde die Kirche



Ein Freiraum ist entstanden
©Heilig Geist

heller, durch den nun sichtbaren Holzboden wirkte sie – bei aller Knarzigkeit und Stolpergefahr – wärmer, heimeliger.

Das Herausnehmen der Kirchenbänke war nicht nur einfach eine „spinnerte“ Idee, sie folgte der Logik, dass schon lange mehr als nur

die Sonntagsmessen in Heilig Geist stattfanden. Kommunionfamilien trafen sich zu den Vorbereitungstreffen bereits seit Jahren in der Kirche, die Firmvorbereitung fand ebenfalls jährlich in der Kirche statt. Für diese Treffen waren Bänke eher hinderlich, schränkten sie doch ein Zusammensitzen in kleinen Gruppen eher ein.

Der neu entstandene freie Raum und die reduzierte Situation durch die immer noch andauernde Coronazeit ließen neue Ideen entstehen: „Sommer in der Kirche“, also geistliche Kulturveranstaltungen, eine neue Form von Familiengottesdiensten, eine veränderte Form beim Feiern der Sonntagsmessen und anderes mehr.

Für die experimentellen Kar- und Oster-Gottesdienste 2021 veränderten wir auch noch die Anordnung der restlichen Kirchenbänke. Sie wurden schräg gestellt, um mehr Miteinander zu ermöglichen.

 **brillen shop**
sarstedt

Friedrich-Ebert-Str. 5
31157 Sarstedt

Telefon 0 50 66 / 6 47 22
Telefax 0 50 66 / 77 67

**KARL WEBER**
Entsorgung mit System

IHR REGIONALER PARTNER FÜR ALLE (AB)FÄLLE
zuverlässig + flexibel

- Containerdienst + Entsorgungsfachbetrieb für Privat + Gewerbe
- Baustoffverkauf
- Kundenberatung vor Ort
- Abfallannahme am Betriebshof

www.karl-weber-sarstedt.de

0 50 66 / 70 30 0 • Sarstedt • Emmy-Noether-Str. 7

Das Autohaus
mit dem freundlichen Service



Obergöker

Ihr zuverlässiger Partner nicht nur vor, sondern auch nach dem Kauf.

Obergöker Automobile • Inh. Regina Steinbrecher
Voss-Str. 24 • 31157 Sarstedt • Telefon 05066 / 78 30 • Fax 05066 / 5625
Fahrzeuglackierungen und Reparaturen für alle Fabrikate



Palmsontag 2021
©Hans Potthast

In dieser Zeit, am 12. April 2021, begannen wir als eine der ersten Pfarreien im Bistum Hildesheim den Pastoralprozess Immobilien „Zukunftsräume“.

Durch unsere Erfahrungen mit neuen Formen war klar geworden: Wir wollen nicht zurück. Nicht zurück zu einer Kirche voller Bänke. Bänke, in denen Menschen nach vorne schauen wie in einem Kino oder einem Theater. In der Erwartungshaltung, dass „vorne“ das Wesentliche, Wichtige passiert, bei dem wir zuschauen und nur in geringem Maße mitwirken.

Wo stehen wir?

Sommer 2023 - Die Kirche verändert sich rasant. Das bedeutet für unsere Pfarrgemeinde – und da liegen wir im deutschlandweiten „Trend“: wir werden weniger. Die Zahl der Gemeindemitglieder schrumpft derzeit pro Jahr um weit über 100 Personen.

Auch die Zahl der Gottesdienstbesucher*innen liegt im Jahr 2023 auf einem deutlich niedrigeren Stand als in der Zeit vor der Corona-Pandemie.

Die Verbände in unserer Gemeinde überaltern, manche lösen sich auf. Durch den Weggang von Pfarrer Andreas Braun, der bis 2020 Diözesanjugendseelsorger war und in

Sarstedt gewohnt hat, können weniger Messen gefeiert werden.

Wir Mitarbeiter*innen des Pastoralteams – Diakon Peter Abel, Pfarrer Harald Volkwein und Ute Köhler als Gemeindereferentin – werden in der aufgeführten Reihenfolge in den nächsten drei bis spätestens neun Jahren in den Ruhestand gehen.

Die Zahl aller hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiter*innen in unserem Bistum sinkt Jahr für Jahr deutlich. In diesem Jahr ist im Hildesheimer Dom ein einziger Priester geweiht worden – der letzte für absehbare Zeit, da niemand als Priesteramtskandidat für unser Bistum Theologie studiert.

Das bedeutet: Die Gestalt von Kirche, wie wir alle sie über Jahrzehnte unseres Lebens gewohnt waren, kommt an ihr Ende. Aber das „weniger werden“ ist nur die eine Seite der Medaille.

Gleichzeitig passiert und wächst Neues. Der Gute Hirt Sarstedt ist eine großartige, notwendige Initiative, die weit über den katholischen Tellerrand hinaus getragen wird und wirkt.

Neue Gottesdienstformen entwickeln sich und werden in Team-Arbeit gestaltet und geleitet. Familien erleben Erstkommunion-katechese gemeinsam, Eltern sind dankbar für neue Formen von Kirche für Ihre Kinder.

Wohin geht es? Der Ausblick auf die Zukunft

Die Heilig-Geist-Kirche ist in diesem Jahr 110 Jahre alt und hat in ihrer Geschichte schon mehrere bauliche Umgestaltungen erlebt, um sie den Bedürfnissen der jeweiligen Zeit anzupassen.

Jetzt ist unser Ziel, der Kirche eine Gestalt zu geben, sodass sie zukünftige Formen des Gottesdienstfeierns und mehr ermöglicht. Orte für das stille Gebet, das zur Ruhe-Kommen soll es genauso geben wie Möglichkeiten für kleinere und größere Gruppen, miteinander Gottesdienste zu feiern.

Weniger Starrheit, mehr Flexibilität scheint uns dafür nötig. Aber auch mehr Helligkeit und mehr Wärme in den Wintermonaten stehen auf unserem Wunschzettel.

Seit Beginn dieses Jahres sind wir in Kontakt mit dem Architekturbüro Springmeier aus Braunschweig, die mit uns arbeitende Architektin ist Frau Rose von der Heyde. Sie hat nach einem intensiven Austausch mit uns als Projektgruppe aus dem Immobilienprozess mehrere Entwürfe angefertigt. Vorgesehen sind nach derzeitigem Stand deutliche Veränderungen im Inneren des Kirchenraums – bislang befindet sich alles noch im Planungsstadium.

So könnte es aussehen:

Entfernt werden sämtliche Bänke im Mittelschiff und auch die darunterliegenden Holzpodeste,



Ansicht zum Altar - Die Möblierung ist beispielhaft
©Rose von der Heyde

um keine Stolperfallen mehr zu haben. Aus dem Altarraum werden die Stufen zum Tabernakel entfernt, die hohen seitlichen Gitter und der Bogen.

Das Pfingstmosaik wird möglicherweise von großen „Fensterläden“ eingefasst, sodass es sowohl zeitweise abgedeckt als auch geöffnet präsentiert werden kann. Ebenfalls entfernt werden hier Altar und Ambo.

Im bisherigen Altarraum wird künftig das Taufbecken platziert, so entsteht ein neuer Raum für Tauffeiern.

Im Mittelschiff der Kirche werden Stühle stehen, angeordnet in einer ovalen Form. An einer Schmalseite des Ovals befindet sich dann der neue Altar, an der anderen Seite das Lesepult, der Ambo.



Ansicht zum Portal - Die Möblierung ist beispielhaft
©Rose von der Heyde

Ringsum an den Wandbereichen wird es weiterhin Bänke geben, sie werden mit einer Rückenlehne aufgewertet.

Zur Neugestaltung gehören auch eine neue, hellere Ausmalung der Kirche und eine Licht- und Akustikplanung.

Die bisherigen vielen Lampen mit ihren inzwischen veralteten Leuchtmitteln werden durch ein

neues Lichtkonzept abgelöst.

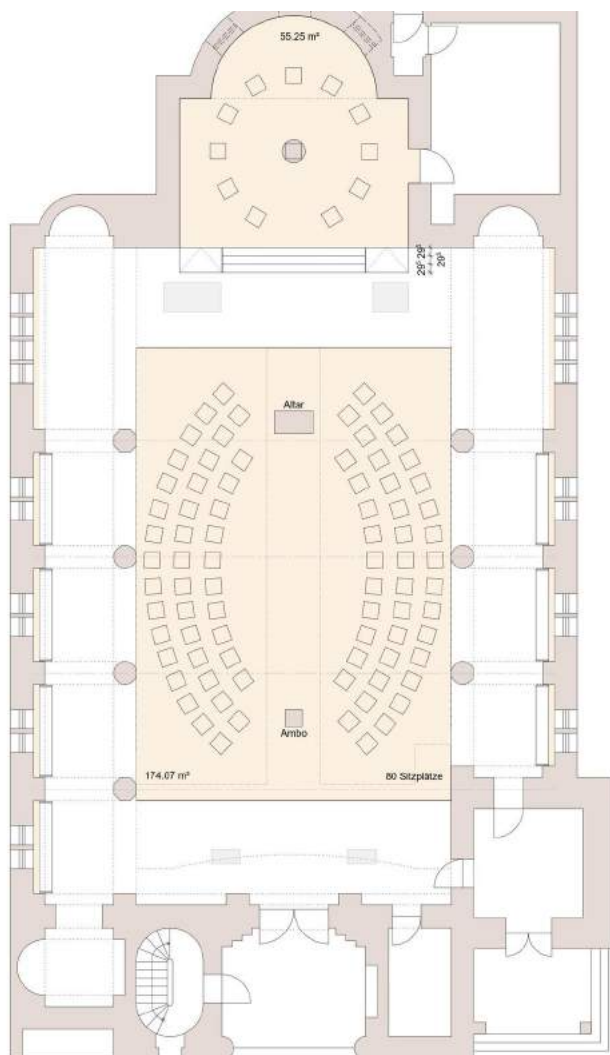
Die Heizanlage, die mit warmer Luft auch leider immer viel Staub in die höheren Bereiche der Kirche transportiert hat, wird ersetzt. Wärme wird künftig durch eine Fußbodenheizung im Bereich der Stühle und durch zusätzliche Heizpaneele an den Wänden dort erzeugt, wo sich die Menschen aufhalten.

Die Heilig-Geist-Kirche wird durch die Umgestaltung ein neues Antlitz erhalten. Sie wird heller und ruhiger wirken, die ursprüngliche Architektur mit ihren Formen, Bögen und Säulen wird deutlicher hervortreten und „sprechen“ können.

Das Wichtigste wird aber sein: Gott und Mensch werden hier zur Sprache kommen, miteinander in Kontakt kommen können.

Das kann auf vielfältige Weise geschehen: in einer Tauffeier oder einer Heiligen Messe. Bei einer Wort-Gottes-Feier oder in Gesprächen während der Sakramentenkatechese. Bei einem Konzert oder in stillem Gebet. Das und vielleicht auch noch vieles mehr werden in Zukunft die „Funktionen“ unserer Kirche sein.

In der Architektur wird dem Amerikaner Louis Sullivan (1856 – 1924) der kurze Satz zugesprochen: „Form follows function.“ Also: Die Form folgt der Funktion. Das klingt zunächst sehr sachlich. Aber es beschreibt auch sehr treffend unseren Prozess der letzten drei Jahre.



Wir sehen, dass die „Funktion“ von Kirche sich verändert hat und weiter verändern wird.

Wir gehen in eine Zukunft ohne „Rundumversorgung“ durch Priester und andere Hauptamtliche. Kirche geht in eine Zukunft der kleineren Zahlen.

In eine Zukunft, in der die Frage nach dem Wesentlichen, das uns ausmacht, und die Frage nach dem Miteinander überlebenswichtig

Wohin geht es am Kirchort Nordstemmen?

Vor etwa einem Jahr haben wir im Immobilienprozess für St. Michael einige Kernaussagen formuliert. Daraus haben sich inzwischen Entscheidungen und Handlungsschritte ergeben.

Unter den Immobilien der Pfarrei ist St. Michael das Sorgenkind; es besteht ein erheblicher Sanierungsstau für Kirche und Pfarrheim. Die Kirche ist zu groß.

Die Poppenburg als historisch markante Immobilie überfordert die Kräfte vor Ort. Kirchlich hatte die ehemalige Pfarrgemeinde um die Jahrtausendwende eine Vielzahl von Engagierten; diese Gruppe ist aber inzwischen überaltert.

Gemeindemitglieder, die nach dem Bau von St. Michael vor 50 Jahren aktiv das Gemeindeleben mit aufgebaut und getragen haben, werden sich in absehbarer Zeit nicht mehr engagieren können.

Gerade nach der Coronazeit ist die aktive Beteiligung von Mitgliedern auf eine überschaubare Zahl geschrumpft. Manchmal finden sich 20 Menschen zum Sonntagsgottesdienst in einer Kirche für 250 Personen ein.

Diese Entwicklung schmerzt und verunsichert. Umgekehrt gibt es gute Erfahrungen: Das gemeinschaftliche Feiern von Gottesdiens-

sein werden.

Wir denken, dass die Heilig-Geist-Kirche in ihrer zukünftigen Form sich diesen Fragen stellen kann.

*Ute Köhler
für die Projektgruppe Pastoraler Immobilienprozess*

ten im Pfarrsaal, neue Schritte im ökumenischen Miteinander-Singen, eine einladende und gastfreundliche Atmosphäre für Menschen, die zu uns als Geflüchtete gekommen sind.

Denn eine kleine Gruppe Glaubensengagierter bringt das gemeinsame Leben nach vorne; sie



©Minh Vu

finden sich in einem engagierten Kirchortteam, in der Vorbereitung für die Wort-Gottes-Feiern, in musikalischen Initiativen, in der Ökumene, in der Vernetzung mit der Kommune Nordstemmen.

„Es ist das Gesetz aller organischen und anorganischen, aller physischen und metaphysischen, aller menschlichen und übermenschlichen Dinge, aller echten Manifestationen des Kopfes, des Herzens und der Seele, dass das Leben in seinem Ausdruck erkennbar ist, dass die Form immer der Funktion folgt.“

Louis Sullivan: The tall office building artistically considered, 1896

Wir werden in der Kommune und in der Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus KOMM als eine Pfarrgemeinde wahrgenommen, die dabei ist, „die Blase zu verlassen“.

Mutmachende Zeugnisse sind Ansporn und Auftrag zugleich: „Setzt euch für die Menschen vor Ort ein!“

Die Immobilie aufgeben, aber nicht die Gemeinschaft

Bereits im Februar dieses Jahres hatte die Projektgruppe einen Pastoralplan für die Pfarrgemeinde formuliert, auch mit zwei Grundsätzen für St. Michael: uns von der zu groß gewordenen und nicht mehr zu erhaltenden Immobilie zu trennen, die Gemeinschaft im Kirchort aber nicht aufzugeben (s. Kasten). Der erste Grundsatz mündete in einer Empfehlung an den Kirchenvorstand, für den Verkauf der Kirche und des Pfarrheims zu stimmen.

Das inzwischen vorgelegte Sachverständigengutachten verdeutlichte zudem, dass Kirche und Pfarrheim aufgrund der Bausubstanz und eines Sanierungsbedarfes in sechsstelliger Höhe mit den vorhandenen personellen und finanziellen Ressourcen nicht erhalten werden können.

Der Empfehlung schloss sich der Kirchenvorstand im Mai einstimmig an. Im Juni wurde das Kirchornteam darüber informiert. Damit verbunden ist, dass wir derzeit geeignete Räumlichkeiten für gottesdienstliche Feiern und für gemeinsame Treffen in Nordstemmen suchen.

Der Verkauf wurde an die Fachleute der Immobilienabteilung des Generalvikariates übergeben. Die erwünschte soziale Nachnutzung bleibt dabei im Blick. Da der Immobilienmarkt derzeit schwankt, können die zu erwartenden Erlöse nicht präzise beziffert werden; doch bleiben die Erlöse aus dem Verkauf in der Pfarrgemeinde Heilig Geist.

Die weitere Sorge um die Poppenburg wurde dem Bischöflichen Generalvikariat übertragen, da diese Arbeit die Kräfte der Gemeinde übersteigt. Diese Entscheidungen sind allen am Projekt Beteiligten nicht leicht gefallen.

Der zweite Grundsatz - Nordstemmen bleibt kirchlich-katholischer Ort - wird uns in den kommenden Monaten im Kirchornteam beschäftigen:

- Wo feiern wir Gottesdienst? Wir sind hierüber mit Kooperationspartnern im Gespräch und werden so bald wie möglich berichten.

- Wie können wir als kleine Gemeinde vor Ort unser Leben gemeinsam gestalten?
- Welche Räumlichkeiten brauchen wir hierfür?
- Wie oft und wozu wollen wir uns versammeln?
- Kann ein Raum für das Pfarrbüro geschaffen werden?
- Wie können wir eine partnerschaftliche Ökumene gestalten, nachdem durch das gemeinsame Singen ein erster Schritt gemacht wurde?
- Wie ist unsere Gemeinde ein spiritueller Ort, ein Haus des Gebetes und des Glaubens über räumliche Überlegungen hinaus?
- Wo tun wir uns mit anderen zusammen, um Mitmenschlichkeit in Nordstemmen zu leben?

Manche schauen traurig auf die leer gewordene Kirche. Manche - manchmal dieselben - suchen eine Kirche, in der Gott zu Gast ist und in der sie glauben können.

Wieder andere wollen sich bei uns als Gast zu Hause fühlen. Diese Schritte wollen wir in der jetzt anstehenden Umsetzungsphase des Immobilienprozesses gehen.

*Barbara Scholz und Peter Abel
für die Projektgruppe Pastoraler Immobilienprozess*

Pastorale Empfehlungen für St. Michael

Für St. Michael / Nordstemmen gilt:

- Wir trennen uns von der Last der Immobilie und befürworten deren soziale Nachnutzung. Nordstemmen bleibt kirchlich-katholischer Ort.
- Wir suchen als kleine Gemeinde einen kleineren Ort für Gottesdienst und Gebet wie auch für gemeinsame Treffen. Das inzwischen beauftragte Wertgutachten ist die Grundlage weiterer Entscheidungen.
- Wir respektieren die mit der Aufgabe der Kirche verbundene Trauer.
- Das Kirchornteam gestaltet regelmäßig die Entwicklung vor Ort, auch in ökumenischer Partnerschaft.
- Wir suchen weiterhin einen gemeinsamen geistlichen Weg und engagieren uns bürgerschaftlich-gemeinwesenorientiert.

Was denken Sie?

Was bewegt Sie, wenn Sie diese Planungen lesen?

Wie können Sie mitgehen mit all dem Neuen, was auf uns zukommt?

Sprechen Sie uns gerne an!
Teilen Sie Ihre Gedanken und Ihre Ideen mit uns!

Schreiben Sie uns unter:

E-Mail:

Ute.Koehler@bistum-hildesheim.net

Peter.Abel@bistum-hildesheim.net

Selbstverständlich können Sie alle Projektgruppenmitglieder gerne auch persönlich ansprechen. Wir freuen uns auf spannende Gespräche und interessante Diskussionen.

Die Projektgruppe

Der Projektgruppe "Pastoraler Immobilienprozess" gehören an:

Aus der Pfarrgemeinde:
Peter Abel, Hannelore Burgdorf, Hans Potthast, Ute Köhler, Volker Köhler, Klaus-Dieter Renken (bis 09/22), Barbara Scholz, Marina Seidel, Harald Volkwein.

Aus dem Bistum: Matthias Kaune, Sabine Klages, Christiane Müßig.

FEIER-Abend

Der etwas andere Gottesdienst

Viermal haben wir in diesem Jahr bereits „FEIER-Abend“ gefeiert, den etwas anderen Gottesdienst, der alle zwei Monate an Sonntagabenden stattfindet.

Auch am 27. August war FEIER-Abendzeit: „Für wen haltet ihr mich?“, fragt Jesus die Jünger im Evangelium dieses Sonntags. Gute Frage! Wer ist Jesus für mich? Was halte ich von ihm? An diesem FEIER-Abend sind wir diesen Fragen auf die Spur gegangen.



FEIER-Abend am Pfingstsonntag
©Hans Potthast

Den FEIER-Abend-Gottesdienst feiern wir mit Ihnen gemeinsam im Frei-Raum der Heilig-Geist-Kirche: mit Bibeltext und Stille, Gespräch

und Gebet – und natürlich mit Gesang und Musik! Jeder Gottesdienst ist anders. Und anschließend bleiben wir gern mit einem Glas Wein, Wasser oder Schorle noch eine Weile beieinander.

Die nächsten Termine:

Sonntag, 22. Oktober 2023
und voraussichtlich:
Sonntag, 31. Dezember 2023
jeweils um 18.00 Uhr

Firmung 2023

Am Samstag, dem 7. Oktober feiern wir den diesjährigen Firmgottesdienst **um 17.00 Uhr** in der Kirche HL. Geist in Sarstedt.

Weihbischof Heinz-Günter Bongartz wird 22 Jugendlichen aus unserer Pfarrei das Sakrament der Firmung spenden.



©Hans Potthast

- Was wünsche ich mir vom Heiligen Geist?
- Welche Menschen haben mich in meinem Leben schon gestärkt?
- Was würde ich tun, wenn ich Priesterin oder Prophet wäre?

Das sind einige der Fragen, mit denen sich die Jugendlichen in der Vorbereitungszeit beschäftigen. An drei Abenden bereiten sie sich auf die Feier des Firmgottesdienstes vor.

Die Vorbereitungsabende sind am 21.9., am 28.9. und am 5.10., jeweils von 18.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr in der Kirche Heilig Geist.

Folgende Jugendliche möchten das Sakrament der Firmung empfangen, bitte begleiten Sie die Jungen und Mädchen durch Ihr Gebet.

Lorenz Dilling, Miriam Döring, Bosse Graw, Heidi Hollenbach, Alexander Krey, Constantin Kuhle- mann, Emely Kupski, Lea Lukaschack, Darijan Marjakaj, Jaspar Metzger, F.M., Sebastian Oestreich, Emily Pietzker, Rosalie Pischke, Liam Pöttsch, Ronja Steinhoff, Marcel Stogniew, Jakob Szumlak, Niklas Thebelt, Niklas Urbanek, Lilly Wojcik, Philipp Wojcik.



Autohaus Hermann Faber

www.autohaus-faber.de

autorisierter Servicepartner
für PKW und Transporter

Hauptstraße 39
31171 Nordstemmen
Tel. (050 69) 436
Fax (050 69) 476
Mobil (01 71) 212 86 71
E-Mail info@autohaus-faber.de

- Rep. an PKW aller Typen
- dienstags + donnerstags TÜV
- AU-Abnahme
- Comp.-Achsvermessung
- Klimaanlage-Service
- Unfallwagen-Rep.
- Autovermietung

www.tischlerei-alpers.de

Alpers II

Tischlerei • Bestattungen



Maschstraße 16 · 31171 Rössing · Tel.: 05069 / 22 48 · Mobil: 0171 / 622 70 72

Guter Hirt Sarstedt

Marmeladenaktion für den Guten Hirt

Einkochen und spenden!

Erdbeeren, Kirschen, Himbeeren, Aprikosen, Pfirsiche und Gurken, Zucchini, Tomaten... die Liste der Früchte, die bereits gereift sind oder jetzt gerade reifen, ist lang.



©Peter Weidemann_pfarbrieftservice.de

Vielleicht haben Sie bei der Ernte an den Guten Hirt gedacht und ein paar Gläser Marmelade, Mus, Gelee oder Chutney zusätzlich eingekocht?

Wie können Sie damit helfen? Ganz einfach!

Am Sonntag, dem 01. Oktober möchten wir nach dem Erntedankgottesdienst wieder selbstgekochte Marmelade und Co. gegen eine Spende für den Guten Hirt anbieten. Alle Spenden fließen zu 100 %

in die Lebensmittelausgabe des Guten Hirt.

Bitte geben Sie Ihre Gläser in der Woche vom 25. September bis zum 29. September 2023 im Pfarrbüro ab - bitte an eine Beschriftung (Inhalt und Einkochdatum) denken.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei Ihnen für Ihre Mühe.

Andrea Potthast für den Guten Hirt Sarstedt

Herzlichen Dank!

Ein Koffer voller Lebensmittel - Runde Geburtstage

Dankeschön! Sie haben Ihre Koffer, Rucksäcke und Reisetaschen nicht nur mit Ihren persönlichen Sachen gefüllt, sondern vorab auch einmal mit haltbaren Lebensmitteln und Hygieneartikeln für den Guten Hirt. Und vielleicht verreisen Sie ja auch erst jetzt, nach der Hauptsaison? Das könnte doch ein kleines Ritual werden: "Ein Koffer voller Lebensmittel" für den Guten Hirt, bevor die Reise losgeht!

Gespendet haben auch einige Geburtstagskinder - sie haben auf persönliche Geschenke verzichtet und ihre Gäste um Lebensmittel oder Geldspenden für den Guten Hirt

gebeten.

"Ich glaube, dieser Geschenkewunsch hat auch unsere Gäste glücklich gemacht!", sagte eine Spenderin bei der Übergabe der vielen Lebensmittel.

Vielen herzlichen Dank Ihnen allen - für jedes gespendete Lebensmittel, jeden Hygieneartikel, für jede Geldspende. Sie helfen Menschen direkt hier vor Ort! Sie helfen uns dabei, verlässlich Montag für Montag Lebensmittel ausgeben zu können und niemanden abweisen zu müssen.

Obst und Gemüse

Obst und / oder Gemüse kaufen wir

zu jeder Ausgabe dazu, saisonal und das, was wir im Angebot erhalten können.

Wenn Sie zu viele Äpfel, Birnen, Pflaumen, Gurken, Tomaten, Zucchini... im Garten haben, freuen wir uns, wenn Sie an den Guten Hirt denken.

Ihre Obst-/Gemüsespenden können Sie einfach am Wochenende in die Heilig-Geist-Kirche legen oder montags zwischen 13.30 Uhr und 14.30 Uhr ins alte Feuerwehrhaus, Bleekstraße 14 bringen. Wenn Sie dazu keine Gelegenheit haben, melden Sie sich gerne bei uns - wir finden eine Lösung!

Lebensmittel spenden:

In der Heilig-Geist-Kirche:
täglich von 09.00 bis 17.00 Uhr

Im Sozialen Kaufhaus:
Montag bis Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr

E-Mail:
guter-hirt-sarstedt@gmx.de

Lebensmittel erhalten:

Im alten Feuerwehrhaus Bleekstraße 14:

Jeden Montag
von 15.00 bis 18.00 Uhr

Geld spenden:

Guter Hirt
Sparkasse Hildesheim Goslar
Peine

IBAN:
DE 40 2595 0130 0034 6408 05

Verwendungszweck:

Guter Hirt Sarstedt

Falls Spendenquittung erwünscht: Bitte Ihre Adresse angeben!

Faire Woche

15. bis 29. September 2023

Unter dem Motto "Fair. Und kein Grad mehr!" findet in diesem Jahr die Faire Woche statt.

Von den Auswirkungen der Klimakatastrophe sind die Menschen im Globalen Süden schon jetzt sehr stark betroffen.

Die Faire Woche soll beleuchten, wie sich die Klimakrise auf die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Produzenten und Produzentinnen auswirkt und welchen Beitrag der Faire Handel zu einer Klimagerechtigkeit leistet.

Außerdem geht es darum, das eigene Konsumverhalten zu reflektieren und alternative Handlungsmöglichkeiten zu entdecken.

In unserer Region gibt es dazu einige Aktionen zum Beispiel von El Puente in Hildesheim.

Auf dem Wochenmarkt in Harsum gibt es fair gehandelte Produkte und auf Köhlers Hof in Algermissen kann jeder und jede fairen Kaffee und faire Süßigkeiten probieren.
<https://www.faire-woche.de/kalender/kalender>

FAIR-Änderung

Mit kleinen Schritten zu Klimagerechtigkeit

Circa 11 Millionen Tonnen essbare Lebensmittel werden laut Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft in Deutschland jedes Jahr weggeworfen.

Von vielen Obstbäumen fallen zur Erntezeit die Früchte zu Boden und verfaulen. Wenn wir statt der Äpfel, die bei uns wachsen, lieber das Obst kaufen, das teilweise

weite Transportwege hinter sich hat und mit hohen Energiekosten gekühlt werden muss, hat diese Verschwendung auch Einfluss auf den CO₂-Ausstoß in Deutschland.

Unsere Idee dazu: Obst retten! Das Forum Bewahrung der Schöpfung lädt ein, sich zur Rettung von Obst in unserer Region zu vernetzen. Wir arbeiten an einer regionalen Karte für die Dekanatswebseite, auf der zu sehen sein wird, wo Obst geerntet werden darf.

Auf der Webseite wird es außerdem Hinweise auf andere Obstrettungs-

möglichkeiten geben.

Unsere Bitte an Sie:

Wenn Sie Bäume haben, die Sie selbst nicht abernten können oder wenn Sie wissen, wo Obst nicht geerntet wird und wem die Bäume oder Sträucher gehören oder wenn Sie Ideen haben, was wir außerdem tun könnten, um Obst zu retten, melden Sie sich bei uns.



©Grace Winter_pixelio.de

Rufen Sie uns an! Waltrud Kilian: 05066 903 7151 oder schreiben Sie uns: dekanat@kathkirche-borsa.de. Übrigens: Guter Hirt Sarstedt und Guter Hirt Hildesheim nehmen gern etwas von dem geernteten Obst ab.

Werden Sie auch Obstretter und Obstretterinnen?

Das Forum Bewahrung der Schöpfung trifft sich in der Regel jeden ersten Dienstag im Monat um 18 Uhr im Dekanatsbüro oder im Pfarrheim in Hasede.



ROSENFELD GmbH
DACHDECKERMEISTERBETRIEB

Unsere Leistungen

- Flachdächer
- Dachfenster
- Steildächer
- Schiefer- und Fassadenplatten
- Zimmereiarbeiten
- Schornsteinarbeiten
- Dachbegrünung
- Solarinstallation
- Balkonabdichtung

Eduard Rosenfeld · Geschäftsführer
Dachdeckermeisterbetrieb Rosenfeld GmbH
p: (0 50 66) 92 83 650
f: (0 50 66) 92 83 640
a: Ludwig-Erhard-Ring 18
31157 Sarstedt
w: rosenfeld-dach.de
e: info@rosenfeld-dach.de



Sziedat
Blumenhaus

- Friedhof
- Garten
- Floristik

PERFEKTER SERVICE AUS EINER HAND!

Am Wellweg 12 · 31157 Sarstedt
0 50 66 - 12 19



GLASEREI KIND
seit 1996
Ideen rund um Glas

- Duschen
- Spiegel
- Fliesenspiegel aus Glas
- Fenster
- Glastüren
- Insektenschutz
- Reparaturen
- 24h Notdienst

**Glasermeister
Holger Kind**

Tel. 05066 691130
www.glaserei-kind.de

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5
31157 Sarstedt

Segnungsgottesdienst & Café Vergissmeinnicht

Eine neue ökumenische Idee geht an den Start

„Café Vergissmeinnicht“ heißt ein neues ökumenisches Projekt in Sarstedt. Wir möchten Senior:innen ansprechen, damit sie einen persönlichen Segenszuspruch und Gemeinschaft in einer fröhlichen Kaffeerunde erleben.

Herzlich eingeladen sind Menschen mit und ohne Demenz und ihre Angehörigen am Dienstag, 19. September 2023, von 15.30 – 17.00 Uhr in die Pfarrei Heilig Geist, Bischof-von-Ketteler-Platz 1.

Wir beginnen mit einem kleinen demenzsensiblen Gottesdienst in der Kirche Heilig Geist. Hier können sich die Besucher segnen lassen.

Anschließend verbringen wir einen fröhlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, Kaffeehausmusik und gemeinsamem Singen.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung im Pfarrbüro Heilig Geist unter der Telefonnummer 05066 / 7793.

Herzlich willkommen im Café Vergissmeinnicht!

*Klaus-Daniel Serke, Koordinator für Altenseelsorge im Kirchenkreis Hildesheim-Sarstedt
Dr. Peter Abel, Diakon Heilig-Geist
Matthias Fricke, Pastor St. Nicolai*

Freiwilliges Kirchgeld 2023

Der Kirchenvorstand der Heilig-Geist-Gemeinde bittet Sie auch in diesem Jahr um Ihren freiwilligen Beitrag für Projekte in unserer Gemeinde, die über den Haushalt nicht oder nur teilweise finanziert werden können.

Das Kirchgeld wird z. B. für die Pflege des Friedhofs auf der Poppenburg benötigt oder für die Reinigung des Kirchturm-Innenraumes.

Das Kirchgeld 2023 ist freiwillig - über die Höhe Ihres Beitrages entscheiden Sie selbst.

Einen Überweisungsträger finden Sie in dieser Ausgabe der Horizonte.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe und Unterstützung!

*Pfarrer Harald Volkwein
für den Kirchenvorstand*

Für Sie und euch gelesen....

Buchvorstellung in Nordstemmen

„Für Sie und euch gelesen und viele interessante, spannende und liebenswerte Seiten entdeckt!“

Nach langer Pause ist es endlich wieder so weit!

Am Donnerstag, dem 12. Oktober stellt die Gronauer Buchhändlerin Gudrun Hoffmann um 19.00 Uhr viele neue Bücher vor, die im Jahr 2023 erschienen sind.

Zu dieser Veranstaltung im Pfarrheim St. Michael laden wir alle Lesebegeisterten und Interessierte ganz herzlich ein.



©Andreas Hermsdorf_pixelio.de

IMMOBILIENMAKLER FICHTER IHK.

☎ **05066 / 69 30 99**
0171 / 42 82 868
www.makler-fichter.de

E-Mail: makler-fichter@t-online.de
Am Bürgerpark 3 · 31157 Sarstedt

Handwerksmeister

- BERATUNG
- WERTERMITTLUNG
- VERKAUF
- ENERGIEAUSWEIS



Wir bieten an:

Gut erhaltene Möbel, Kleidung, Haushaltswaren, Bücher, Haushaltsauflösungen.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr

**In der Holztorstraße 32
31157 Sarstedt
Tel. 05066/ 9962333**

Kolpingsfamilie Sarstedt

Mitgliederversammlung

Zur Mitgliederversammlung am 24. Juni 2023 traf sich die Kolpingsfamilie Sarstedt im Pfarrheim Ruthe. Nach der Begrüßung erläuterte Günter Egbers im Tätigkeitsbericht die Situation im Vorstand. Bei 82 Mitgliedern stemmen fünf Personen - Günter Egbers und Klaus-Dieter Renken (Leitungsteam), Christine Pieloth (Öffentlichkeitsarbeit), Thomas Klamt (Beisitzer) und Henning Knop (Kassenwart) - die umfangreiche Vorstandsarbeit mit 11 Vorstandssitzungen und 13 Veranstaltungen.

Zwei große Kleidersammlungen, Kreuzwegandacht und Maiandacht, eine Stadtführung, der Vortrag über Fotovoltaikanlagen zur Bewahrung der Schöpfung, Grillabend, Reisebericht über Vietnam, Skatabend und Adventfeier waren gelungene Anlässe für Begegnung und Geselligkeit. Die Kolping-Schuhaktion brachte das hervorragende Sammelergebnis von 594,42 kg.

Günter Egbers wünscht sich weitere Unterstützung für den Vorstand und für alle Veranstaltungen und dankte allen aktiven Helfern. Rita Pohl berichtete für „Kolping-Kleidung Sarstedt“ über die besonderen Herausforderungen die Corona und der Krieg in der Ukraine für

alle im Kleiderladen brachten. Bei der guten finanziellen Aufstellung konnte der Kleiderladen der Kolpingsfamilie Sarstedt für ihre gemeinnützige Spendenaktion wieder einen Geldbetrag zur Verfügung stellen. Rita Pohl bedankte sich für die gute Arbeit bei allen Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen und jungen Menschen im Praktikum und ähnlichen Maßnahmen.

Henning Knop erläuterte den Kassenbericht. Die Kassenprüfer Harald Rosemeier und Heinz Werne erklärten die Kasse als ordnungsgemäß geführt - die Entlastung der Kassenführer und des Vorstands wurde beantragt und erteilt.

Wahlen:

Klaus-Dieter Renken: Wiederwahl ins Leitungsteam,
Raimund Kubitzki: Geistlicher Leiter.

Die Verteilung der Spendengelder wird wie folgt geregelt: „Guter Hirt Sarstedt“; „Hand in Hand, Pf. Chigere Nigeria“; „Kolping Ukraine“ (neuer Vorschlag).

Im Anschluss fand ein gemütlicher Grillabend statt.

Kommende Veranstaltungen im 2. Halbjahr 2023:

22.09. Große Gebrauchtkleidersammlung von 14.00 - 17.00 Uhr auf dem Parkplatz Brickelweg

Ab November Schuhsammlung

24.11. Preisskat um 18.30 Uhr im Pfarrheim Heilig Geist

02.12. Adventsfeier um 17.00 Uhr in Ruthe



©Christine Pieloth

Klaus-Dieter Renken ehrte Heinz Werne für seine 60-jährige Mitgliedschaft und gratulierte ihm und seiner Frau Monika zur Goldenen Hochzeit. Torsten Kregel, der 40 Jahre Mitglied ist, war nicht anwesend.



MOHRENAPOTHEKE

Inh. Daniela Karrenbauer e.K.

- Service & kompetente Beratung seit über 50 Jahren
- Homöopathie und Schüssler-Salze
- Botendienst

Friedrich-Ebert-Str. 5 (An der Wendeschleife)
31157 Sarstedt

☎ (0 50 66) 32 27

info@mohren-apotheke-sarstedt.de

**Nutzen Sie
unseren Online-Shop**



- Medikamente bestellen
- Rezepte vorbestellen

Zustellung per Botendienst
oder Abholung vor Ort

Zustellung innerhalb von 24 Stunden !

apo-sarstedt.de

www.mohren-apotheke-sarstedt.de

kfd Sarstedt

Leidenschaftlich glauben und leben

In der Begegnung mit einem anderen entdecke ich mein wahres Wesen und ich entdecke das Geheimnis des anderen, in dem mir Gottes Antlitz aufleuchtet.

Anselm Grün

Das Jahr nimmt seinen Lauf und wir möchten herzlich zu den folgenden Veranstaltungen einladen:

Samstag, 02.09.2023

DIÖZESANTAG AUF DER LANDESGARTENSCHAU

Ort: Bad Gandersheim. Tagesveranstaltung.

Donnerstag, 07.09.2023

15.00 Uhr, Pfarrkirche Heilig-Geist, „MARIENANDACHT“.

Donnerstag, 05.10.2023

ÖKUMENE – Geschwister im Glauben.

Das Vorbereitungsteam, bestehend aus katholischen und evangelischen Frauen, lädt nach längerer Pause wieder zum ökumenischen Frühstück ein.

Wir treffen uns am 05.10.2023 um 9.30 Uhr im Gemeindehaus der Martin Luther Kapellengemeinde in Giften.

Neben dem liebevoll vorbereiteten Frühstück wird wieder gemeinsam gesungen, gebetet und erzählt. Das Treffen steht unter dem Thema „DANKBARsein“ in Bezug auf das Erntedankfest, was in diesen Tagen gefeiert wird.

Um besser planen zu können, erbiten wir die **Anmeldungen bis zum 25.09.2023.**

kfdteam:

Rosi Kruss: 05066-3433

Ulrike von Oesen: 05066-900660

K.Krieg: 05066-4466

Rita Mühr: 05066-61248 oder

Karin Müller, Giften: 05066-7482.

Donnerstag, 09.11.2023

15.00 Uhr, Pfarrheim Heilig-Geist, „Volkstümliche Erzählungen und Sagen aus dem Hildesheimer Land“. Interessante und liebenswürdige Erinnerungen an eine längst vergangene Zeit.

Mittwoch, 29.11.2023

15.00 Uhr, Alte Rösterei, Sarstedt. ADVENTSCAFE.

Anmeldung bis zum 15.11.2023.

Mittwoch, 13.12. bis 15.12.2023

„Auf Weihnachten zu – Besinnungstage im Advent“.

Ort: Benediktinerinnenkloster Marienrode. Näheres bei **Anmeldung bis zum 10.11.2023.**

Ausblick:

Immer vierzehntäglich weiterhin mittwochs von 11.00 bis 12.00 Uhr Einladung zum **S i n g e n**. Information bei Ulrike von Oesen.

Unsere Krippenfahrt im Jahr 2024 ist in Planung. Näheres wird noch bekannt gegeben.

haeku
Küchenstudio + Tischlerei

Haeku GmbH - Gutenbergstraße 10 - 31157 Sarstedt
www.haeku-hannover.de

„Individuelle Beratung ist mir sehr wichtig und dafür nehme ich mir gerne Zeit.“
Ute Herwig

+49 5066 699 833 8
Geöffnet: Mo. - Do. von 7 - 16 Uhr,
Fr. 7 - 13 Uhr & nach Vereinbarung.

Klaus Jentsch GmbH
HEIZUNG
SANITÄR
SOLAR
WARTUNG

31157 Sarstedt • Wellweg 5
info@jentsch-gmbh.de
05066 - 2367

Wir gratulieren zum Geburtstag

Im September:

06.09. Albert Seidel
 08.09. Ursula Hahn
 08.09. Marie-Luise Steiner
 09.09. Annemarie Böker
 11.09. Elisabeth Otto
 11.09. Irmgard Wüstefeld
 12.09. Erika Domanski
 17.09. Willibald Bonk
 17.09. Luigi Frare
 19.09. Dieter Druxeis
 20.09. Hildegard Hanel
 21.09. Brigitte Zellmer
 23.09. Regina Schülke
 24.09. Elvira Behne
 24.09. Chetti Jarz-Liazeed
 24.09. Rudolf Schwab
 29.09. Anna Streisel
 30.09. Martha Otremba

Im Oktober:

01.10. Ursula Kurka
 03.10. Therese Bednarek
 03.10. Werner Pacyna
 06.10. Gisela Kalinka
 11.10. Ursula Sopha
 13.10. Matilda Trottnet
 14.10. Ursula Koslowski
 19.10. Hildegard Jähnert
 21.10. Ingrid Laudage
 24.10. Helene Helbig
 31.10. Hubert Günter

Im November:

01.11. Peter Kiese
 02.11. Helene Hundertmark
 03.11. Gertrud Kokott
 04.11. Drago Jurcevic
 06.11. Theodor Surkemper
 08.11. Karin Behr
 11.11. Walter Wolf
 12.11. Reinhard Kalka
 13.11. Johannes Lorenz
 13.11. Franz Tabernaus
 16.11. Franz Hoffmann
 17.11. Peter Kulok
 24.11. Ethel Prochaska
 28.11. Apollonia Krämer
 29.11. Peter Hüpper
 30.11. Maria Wilczak

Im PfarrJournal gratulieren wir allen Geburtstagskindern, die 75, 80, 85 oder 90 Jahre alt werden - ab dem 91. Geburtstag dann in jedem Jahr. Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen auch allen anderen Gemeindemitgliedern, die ebenfalls in diesen Monaten Geburtstag haben und hier nicht genannt werden (möchten).

Das Sakrament der Taufe empfangen

Im Mai

Eira Marie Bartelt
 Jannes Maspohl

Wir beten für unsere Verstorbenen



©Norbert Anspach / pixelio.de

Im Mai

Leo Schidlowski
 Daniel Vucinovic
 Theresia Tangermann
 Giovanni Aruanno
 Barbara Blenkle

Im Juni

Gabriele Klinowski
 Anna Hagemann
 Maria Miesner
 Marie Weinstok
 Irmtraud Schmidt

Im Juli

Karl-Heinz Ehrenberg
 Gerhard Nowitzki
 Josef Jahn
 Waltraud Warmbold
 Sigrid Kalau
 Petronella Dittrich

Im August

Marie Pielok
 Hans-Dieter Bolda
 Wilhelmine Gieseke
 Reinhard Eidam

Pfarrbüro Heilig Geist

Bischof-von-Ketteler-Platz 1,
31157 Sarstedt

Tel: 05066/7793

Fax: 05066/2029

E-Mail:

pfarrbuero-sarstedt@heilig-
geist-sarstedt.de

Homepage:

www.heilig-geist-sarstedt.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr:
9.00-12.00 Uhr / Do: 15.00-18.00
Uhr

Pfarrsekretärin:

Anja Bormann

Bankverbindung Heilig Geist

Sparkasse Hildesheim, IBAN:
DE78 2595 0130 0034 2622 09;
BIC: NOLADE21HIK

Pfarrbüro St. Michael

Berliner Str. 12
31171 Nordstemmen
Tel: 05069/2282

E-Mail: stmichael_nordstem-
men@gmx.de

Öffnungszeiten:

Di: 09.00-12.00 Uhr

Pfarrsekretärin:

Claudia Pollak

Caritative Einrichtungen

Altenzentrum Heilig Geist

Burgstr. 12
31157 Sarstedt

Leiterin: N. N.

Tel: 05066/9920

info@az-sarstedt.de

Homepage:

www.altenzentrum-sarstedt.de

Katholischer Kindergarten

St. Hedwig

Weichsstr. 15
31157 Sarstedt

Leiterin: Sarah Heuer

Tel: 05066/61934

kiga-st.hedwig-sarstedt@htp-
tel.de

Impressum

„Horizonte“

PfarrJournal der katholischen Pfarr-
gemeinde Heilig Geist

Redaktionsteam: Harald Volkwein
(hv), Ute Köhler (uk), Peter Abel (pa),
Marina Seidel (sei), Christina Steffa-
ni-Böringer (stb), Anja Bormann (ab)
E-Mail:

redaktion@heilig-geist-sarstedt.de

Dieses PfarrJournal erscheint für
die Zeit vom 01.09. bis 30.11.2023.
Es wird kostenlos an alle katholi-
schen Haushalte der Heilig Geist
Gemeinde verteilt.

Auflage: 4000 Exemplare, Anzei-
gen: Bernward Medien GmbH, Re-
daktionsschluss: 10.08.2023

Pastorale Mitarbeiter*innen

Pfarrer Harald Volkwein

Tel: 05066/7793

E-Mail:

harald.volkwein@bistum-hildes-
heim.net

Diakon Dr. Peter Abel

Tel: 0160 7429608

E-Mail:

peter.abel@bistum-hildesheim.
net

Gemeindereferentin

Ute Köhler

Tel: 05066/6000062

E-Mail:

ute.koehler@bistum-hildes-
heim.net

**Pastoralreferentin für
das Dekanat**

Waltrud Kilian

Tel.: 05066 - 903 7151

E-Mail:

kilian@kathkirche-borsa.de

Alle Informationen, das Pfarr-
Journal und die Gottesdienstord-
nung finden Sie auch unter
www.heilig-geist-sarstedt.de

Redaktionsschluss für das nächste PfarrJournal (Dezember 2023 - Februar 2024) ist der **25. Oktober 2023**

Soziales Kaufhaus mit Kolping-Kleiderladen

Holztorstr. 32, Sarstedt, Tel.: 05066-9962333, Mo.-Fr. 10.00 - 18.00 Uhr,

Dem PfarrJournal liegen die Gottesdienstordnung für September und ein Überweisungsträger bei.
Bildrechte: Alle Fotos, die nicht besonders gekennzeichnet sind, wurden uns von den entsprechenden Or-
ganisationen/Verbänden überlassen oder sind Eigentum der Heilig Geist Gemeinde.



KERNBACH
NATURSTEINE

SEIT 1909

Marienbergstraße 40
31171 Nordstemmen
Tel. 0 50 69-22 02
Fax 0 50 69-31 90
info@kernbach-naturstein.de
www.kernbach-naturstein.de

Grabmale · Arbeitsplatten · Fensterbänke · Treppen · Bäder

Uly Bente

Schnittdirektrice



Individuelle Mode
Stoffe · Kurse · Nähzutaten

Uly Bente

Voss-Straße 45 · 31157 Sarstedt
Tel. 0 50 66 / 6 99 73 08
www.uly-bente.de · info@uly-bente.de
Mo-Fr 10-13 Uhr u. 15-18 Uhr
Mi geschlossen · Sa 10-13 Uhr

Gutes tun für unsere Heimat.

heimatherzen.de – die Spendenplattform für Vereine und ihre Unterstützer. Machen Sie mit und unterstützen Sie Ihren Lieblingsverein! Mehr Infos unter: www.heimatherzen.de
Die Spendenplattform der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

Weil's um mehr als Geld geht.



Anzeigenannahme

Sabine Blecker

Telefon (051 21) 307-891



RATS-APOTHEKE

Zum Schutz Ihrer Gesundheit.

Kathrin Schlüsen e.Kfr.
Hauptstr. 47 a
31171 Nordstemmen

05069-7171
mail@ratsapo.info
www.ratsapo.info



gerber
BESTATTUNGEN

Ein Auge für die kleinen Besonderheiten.
Wir gestalten Trauerfeiern liebevoll und persönlich.

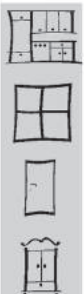
Sarstedt · www.gerber-bestattungen.de · T: 05066 2518

0 50 66 7309 **TAXI** 0 50 66 5554

Funk-Taxe Binder

Giesener Str. 6 | 31157 Sarstedt | www.funktaxe-sarstedt.de

- Krankenfahrten
- Rollstuhlfahrten
- Dialyse- und Strahlentherapiefahrten
- Besorgungsfahrten
- Kleintransporte
- Großraumtaxi (7 Personen)
- Ausflugsfahrten
- Frauentaxi



bente

Tischlerei · Innenausbau

31157 Sarstedt · Glückaufstraße 23
(05066) 73 26
Fax (05066) 6 49 42

www.tischlerei-bente.de



bente

Wir begleiten Sie

Bestattungsinstitut

Bente GmbH Sarstedt Tel. 05066 7326
Glückaufstraße 23 www.bestattungsinstitut-bente.de